

«Open Talk» - Ein Interviewblog über Social Media und digitale Kommunikation in Zürcher Kunstmuseen

Fact Sheet

Was ist «Open Talk»?

«Open Talk» ist ein unabhängiger Interviewblog, der für ein Fachpublikum von Kommunikations- und Museumsfachleuten als Ressource zur Ergänzung ihrer Arbeit dient. Auf dem Blog kann man sich zu Problemstellungen und Praktiken in der externen Organisationskommunikation von Museen in Bezug auf Social Media informieren. Die Interviews, welche auf «Open Talk» publiziert werden, sind exemplarische Fallbeispiele, die Zugänge zu allgegenwärtigen Fragen, Situationen und Problemen in der Arbeit mit Social Media bieten.

www.open-talk.ch

Warum ist «Open Talk» für mich interessant?

Wer sich an «Open Talk» beteiligt, zeigt somit, dass man sich mit der eigenen Institution und innerhalb seiner Arbeit mit wichtigen Themen und Debatten aus der Kommunikation- und Museumsarbeit auseinandersetzt. Man bietet ausserdem wichtige Informationen für Kollegen und Kolleginnen aus dem Feld und fördert den Austausch in der Disziplin. Die Beteiligung an «Open Talk» signalisiert der allgemeinen Öffentlichkeit und dem Kommunikations- und Museumssektor zudem Transparenz und erleichtert dadurch den Zugang zur eigenen Institution. Man präsentiert sich als Themen- und Diskursführer.

Welchen Bedarf deckt «Open Talk» ab?

Zugang zu gehaltvoller und öffentlicher Information ist für alle Disziplinen wichtig. Social Media wird momentan in Museen vor allem als Kommunikationstool verstanden, aber zunehmend wird Social Media auch als Erweiterung des Ausstellungsraumes gesehen. Über diese Erweiterung und über Social Media als Kommunikationstool scheiden sich noch immer die Geister. Indem auf «Open Talk» viele Positionen, Perspektiven und Vorgehensweisen präsentiert werden, kann man sich eine fundierte Meinung bilden und neue Ansichtsweisen in Erfahrung bringen.

Wer wird auf «Open Talk» interviewt?

Für den Blog «Open Talk» werden relevante Persönlichkeiten aus dem Zürcher Kulturbetrieb interviewt, die in einer signifikanten Kapazität mit Social Media in, mit oder für Kunstmuseen arbeiten. Die Interviews können somit Aufschluss über interne Methoden und Prozesse gewähren und Andockpunkte für das Fachpublikum liefern.

Welche Funktion haben die «Open Talk»-Social Media-Profile?

«Open Talk» ist auf Twitter und auf Instagram vertreten. Dies dient der Streuung der Inhalte, sowie der Vernetzung mit Institutionen und interessanten Persönlichkeiten aus dem Feld.

www.instagram.com/_opentalk_

www.twitter.com/OpenTalk1

Kontakt

Ich würde mich freuen, Sie bald für den Blog «Open Talk» gewinnen zu können. Falls Sie Fragen oder Anregungen haben, freue ich mich über ihre Kontaktaufnahme per Mail oder Social Media.

Eva Wittwer, Gründerin «Open Talk»

info@open-talk.ch

